

LANGENHAGEN

Linke startet mit Braedt in Wahlkämpfe

Langenhagener will Mitglieder gewinnen

Langenhagen. Neue Aufgabe für den Langenhagener Michael Braedt (65): Der Linken-Politiker ist am vergangenen Wochenende auf dem Landesparteitag in Osnabrück zu einem von drei ehrenamtlichen Landesgeschäftsführern gewählt worden. Vor den anstehenden Wahlen, der Bundestagswahl im September und der Landtagswahl im Januar 2018, will er neue Parteimitglieder gewinnen: „Wir haben gerade in der Fläche noch Nachholbedarf.“



Michael Braedt

Dafür soll der Auftritt in den Medien und in den sozialen Netzwerken professioneller werden. Noch bis Ende April arbeitet der promovierte Ingenieur im niedersächsischen Umweltministerium, dann ist er offiziell im Ruhestand. *no*

MTV bietet Tag der Gesundheit an

Engelbostel. Der MTV Engelbostel-Schulenburg lädt für Sonnabend, 18. März, im Mehrzweckraum des MTV, Stadtweg 43, zu einem Gesundheitstag ein. Themen sind Kräftigung der Stütz- und Haltemuskulatur, Sturzprävention, Koordination, Gleichgewichtstraining, Stabilisierung des Herz-Kreislauf-Systems und mehr. Insgesamt neun Themengebiete sind auf jeweils 30 bis 60 Minuten ausgelegt, dazu gehören praktische Übungen. Lockere Kleidung und Turn- oder Gymnastikschuhe sind von Vorteil. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine ausführliche Übersicht gibt es auf www.mtv-engelbostel-schulenburg.de. *hg*

IN KÜRZE

Bürgerbüro schließt morgen

Langenhagen. Wegen einer internen Schulung bleibt das Bürgerbüro am Mittwoch, 8. März, geschlossen. Darauf weist jetzt Stadtsprecherin Juliane Stahl hin. Ihren Angaben zufolge öffnet die Zulassungsstelle an diesem Tag gewohnt von 8 bis 12 Uhr. *bis*

DRK zeigt einen Film über Grönland

Langenhagen. Im DRK-Treffpunkt Langenhagen ist am Donnerstag, 9. März, ein Film über Grönland zu sehen. Für das leibliche Wohl der Gäste stehen dabei Kaffee und Kuchen bereit. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr an der Kastanienallee 10. *no*

Kinder basteln und sprechen über Noah

Langenhagen. Noah und seine Arche sind Thema beim Kindergottesdienst in der St.-Paulus-Kirche am Sonnabend, 11. März. Von 10 bis etwa 12 Uhr soll dann die biblische Geschichte besprochen werden. Anschließend werden gemeinsam Regenbogen-Mandalas für die heimischen Fensterscheiben, Papierschiffe und Tiermasken gebastelt. *no*

Schul-Containerdorf soll umziehen

Schutz vor Lärm: Noch vor dem Baustart des Gymnasiums soll ein neuer Standort gefunden werden

Von Rebekka Neander

Langenhagen. An den Unterricht in den Containern auf dem Sportplatz haben sich Schüler und Lehrer trotz aller Widrigkeiten inzwischen leidlich gewöhnt. Gleichwohl soll es nicht noch schlimmer werden. Deshalb, so der Wunsch aller Betroffenen, soll das Containerdorf umziehen, bevor der Baulärm richtig startet.

Mit diesem Wunsch rennen Eltern, Lehrer und Schüler bei der Stadtverwaltung offene Türen ein. Mehr noch: Wenn alle Planungen für den Umzug des Gymnasiums sowie der Um- und Neubauten für die IGS funktionieren, kann der Wunsch sogar Wirklichkeit werden. Knackpunkt der Diskussion ist der von der Stadtverwaltung und Vertretern der IGS favorisierte Bau einer neuen Veranstaltungssporthalle auf dem Bolzplatz zwi-

schen Schulzentrum und Konrad-Adenauer-Straße. Der Standort hat aus Sicht der Verwaltung viele Vorteile: Er steht einem Schulneubau nicht im Weg und er ist zugleich aus verkehrlicher Sicht perfekt an die Konrad-Adenauer-Straße angeschlossen. Aus Sicht der Schüler und Lehrer allerdings hat er einen entscheidenden Nachteil: Der Lärm dieses Baus wäre viel zu dicht an den Unterrichtsräumen des Containerdorfs.

Hettwer hat gute Nachrichten

In der jüngsten Sitzung des Technischen Schulbauausschusses, der mit dem Bildungsausschuss das Raumprogramm für das neue Gymnasium verabschiedet hat, äußerte Elternvertreterin Natascha Stumpf deshalb einmal mehr die Bitte, ob man für die Container nicht einen neuen Platz finden könne – rechtzeitig vor Baubeginn. Zumal die

Zahl der Container sich noch einmal deutlich erhöhen muss: Da ein Baustart für das Gymnasium aufgrund unabänderlicher Planungs- und Ausschreibungsfristen nicht vor Sommer 2019 möglich ist, kann der Umzug der Schule wohl kaum vor dem kritischen Schuljahresbeginn 2020 gelingen. Dann aber wechselt das Gymnasium von G8 zurück auf G9 und muss auf einen Schlag einen weiteren Jahrgang unterbringen.

Stadtbaurat Carsten Hettwer hat deshalb auf Nachfrage die Zeitpläne überprüft – und überbringt gute Nachrichten: Ein endgültiger Platz für die Container könne erst bestimmt werden, wenn die Masterplanung für die neue Gesamtschule fertig ist. Dafür aber wird es noch mindestens den Rest des gerade begonnenen Jahres brauchen. Allerdings kann laut Hettwer auch mit dem Bau der Sporthalle frühes-



Im Sommer 2014 wurden in einem Schnellverfahren Container als Ersatz-Unterrichtsräume hinter dem Schulzentrum aufgebaut. FOTO: NEANDER (ARCHIV)

tens im Frühjahr 2018 begonnen werden. Und dies auch nur, wenn der Rat in seiner nächsten Sitzung am 22. März grünes Licht für den

Start der Ausschreibungen gibt. „Aber eigentlich könnte der Umzug dann tatsächlich noch vor dem Baustart gelingen.“



Vor der Übung wurde ein Graben ausgehoben, um dann zu trainieren, wie ein festgefahrter Einsatzwagen befreit werden kann.

FOTOS: FEUERWEHR

Retter bezwingen das Gelände

Sonderausbildung im Matsch: Drei Ortsfeuerwehren trainieren den Einsatz unter schwierigen Bedingungen

Von Antje Bismark

Godshorn/Krähenwinkel/Isernhagen. Raus ins Gelände – so lautete das Thema des Sonderausbildungsdienstes, den die Freiwilligen Feuerwehren aus Godshorn, Krähenwinkel und Isernhagen H.B. jetzt gemeinsam absolvierten. Nach der Theoriestunde über Antriebstechniken durchpflügten die Retter mit den Fahrzeugen das Gelände abseits der Wege.

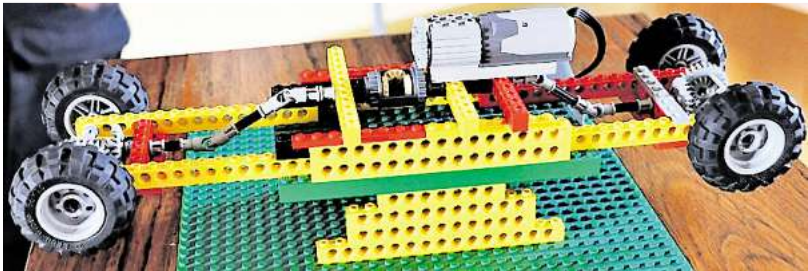
Im Krähenwinkeler Gerätehaus übernahm Ortsbrandmeister Kai

Jüttner den einstündigen Unterricht. Er informierte die Feuerwehrleute über die Geländeformation, die Vegetation im primären Einsatzgebiet der Ortswehren in der nördlichen Region Hannover und darüber, wie dieses Gelände mit den vorhandenen Einsatzfahrzeugen bezwungen werden kann. Denn wie die Langenhagener Stadtfeuerwehr besitzt auch die benachbarte Ortsfeuerwehr in Isernhagen ein Boot im Fuhrpark, sodass die Retter regelmäßig das Fahren abseits der Wege trainieren müssen – schließlich ist nicht jede Zufahrt zu einem Gewässer gepflastert.

Lego vermittelt Theorie

Außerdem erklärte Jüttner, wie Fahrzeugtechnik und Getriebe wirken. Zur besseren Veranschaulichung half ein Modell von Lego Technik, mit dem die Antriebstechnik der Einsatzfahrzeuge nachgebaut war. „Nicht jedes Mitglied einer Freiwilligen Feuerwehr ist ein Technik-Freak oder hat einen technischen Beruf“, sagt Jüttner. Deshalb müsse der Unterricht für alle Wissensstände ausgelegt sein.

Edgar Schmidt-Nordmeier, im Hauptberuf Landwirt und im Eh-



Ein Modell von Lego Technik demonstriert, wie sich das Fahrzeug bei einer Fahrt auf unebenem Gelände verhält.

„Nicht jedes Mitglied der Feuerwehr ist ein Technik-Freak.“

Kai Jüttner,

Ortsbrandmeister Krähenwinkel

renamt stellvertretender Ortsbrandmeister in Krähenwinkel, erläuterte, woran Einsatzkräfte nicht befahrbare Bereiche erkennen und wie viel Niederschlag bei den hiesigen Böden als kritisch gilt. Besondere Aufmerksamkeit erhielt er, als er darstellte, wie sich Fahrer bei einem festgefahrenen Auto verhal-

ten müssen – wenn eben alle Technik und alles Wissen nicht ausgereicht hatten.

Fahrzeugpflege zum Abschluss

Der Krähenwinkeler hatte zuvor einen Graben ausgehoben, den die Teilnehmer anschließend im praktischen Übungsteil mit verschiedenen Fahrtechniken durchqueren konnten. Sie trainierten auf dem Gelände von Hastrabau Wegener am Wietzensee außerdem, wie sie in den besprochenen Situationen bei losem trockenem, frisch gegrubbertem und nassem Boden fahren und reagieren müssen.

Mit einer intensiven Fahrzeugpflege endete der Sonderdienst „bei bestem Wetter“, wie Jüttner sagte.

Osterbasteln in der Bibliothek

Langenhagen. Kreativität sowie Lust und Spaß am Basteln sind die besten Voraussetzungen für das geplante Osterbasteln der Stadtbibliothek, meint deren Leiterin Sabine Kerber. Dazu sind alle Kinder ab fünf Jahren für Donnerstag, 23. März, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr in die Stadtbibliothek Langenhagen eingeladen.

In diesem Jahr soll gemeinsam mit den Kindern unterschiedlicher Osterschmuck aus buntem Tonkarton gebastelt werden. Die dafür benötigten Materialien werden alle frei zur Verfügung gestellt, sodass keiner etwas mitbringen muss. Allerdings werden alle Linkshänder darum gebeten, sich ihre eigene Schere mitzubringen. Diese stehen in der Stadtbibliothek nicht zur freien Verfügung. Für das Osterbasteln ist keine vorherige Anmeldung erforderlich. Ebenso ist die Teilnahme für alle Kinder kostenlos. Jeder, der also Lust und Zeit hat, kann an der Konrad-Adenauer-Straße 6 vorbeischauen und so viel basteln, wie er möchte. *swa*

IN KÜRZE

IGS lädt zum Tag der offenen Tür ein

Langenhagen. Zu einem Tag der offenen Tür lädt die Integrierte Gesamtschule (IGS) für Freitag, 10. März, in ihre Räume an der Konrad-Adenauer-Straße ein. Von 15 bis 19 Uhr können die Besucher den Unterricht der verschiedenen Fächer von Sprachen und Naturwissenschaften bis hin zu Kunst und Musik erleben. Außerdem informieren Lehrer und Schüler über das Schulsystem der IGS inklusive der gymnasialen Oberstufe. *tb*

Ihr Fachberater.

Haustüren

hasenjaeger

baustoffe.



0511 / 270 748 60 • hasenjaeger.de
Hans-Böckler-Straße 6 • 30851 Langenhagen

9311701_000117